

II- 543 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 20. OKT. 1970 No. 268/4

### A n f r a g e

der Abgeordneten Robak, Babanitz, Müller und Genossen  
an den Herrn Bundesminister für Verkehr und verstaat-  
lichte Unternehmungen  
betreffend Fußgängersteig beim Bahnübergang Eisenstadt,  
Ruster Straße.

Obwohl der Zugverkehr zwischen Eisenstadt und Wulkapro-  
dersdorf nicht sehr stark frequentiert ist, ergeben sich  
vor allem in der Frühe um 1/2 8 und abends um 17 Uhr  
- wenn die Arbeiter und Angestellten nach Eisenstadt  
zur Arbeit beziehungsweise von Eisenstadt nach Hause fah-  
ren - beim abgeschränkten Bahnübergang in Eisenstadt,  
Ruster Straße, Fußgängerstockungen.

Die Schrankenanlage ist nur 6,60 m breit und es ist kein  
Fußgängersteig vorhanden. Wenn die Schranken hochgehen  
müssen die Fußgänger warten, bis die Autoschlangen das  
Bahngleis überquert haben.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den  
Bundesminister folgende

### A n f r a g e n :

- 1.) Werden Sie den geschilderten Sachverhalt überprüfen  
lassen?
- 2.) Werden Sie bei Zutreffen der angeführten Zustände  
veranlassen, daß ein Fußgängersteig errichtet wird?
- 3.) Wenn ja, bis wann ist mit der Errichtung eines Fuß-  
gängerüberganges zu rechnen?